

Vergleich Netto-Aufwand/Kostenersatz Behördeneingliederung '95 in ausgew. Landkreisen

Basis: Haushaltsplanung 2002 in Tsd. Euro

	Alb-Donau	Biberach	Emmending.	Esslingen	Freudenstadt	Göppingen	Heilbronn	Konstanz ³⁾	Neckar-Oden.	Ortenau
Umweltamt	-1.312	0	-1.505	0	0	0	-2.189	0	-1.284	0
Wasserwirtschaftsamt	0	-557	0	-1.132	-773	0	0	-1.000	0	-1.610
Gesundheitsamt	-785	-645	-664	-1.573	-655	139	-909	-700	-778	-1.168
Veterinäramt	-50	-79	-141	-476	-184	-5	-318	-500	-251	-236
Zwischensumme I	-2.147	-1.281	-2.310	-3.181	-1.612	134	-3.416	-2.200	-2.313	-3.014
Zuweisungen	2.176	1.302	1.216	3.377	983	nachrichtlich: 1.876	2.234	1.800	1.276	3.364
Überschuss(+)/Defizit(-)	29	21	-1.094	196	-629	134	-1.182	-400	-1.037	350
darin: Innere Verrechnungen ²⁾	19	376	746	686	486	316	968	900	722	605

¹⁾ Der Vergleich ermöglicht nur eine grobe Bilanzierung der Ergebnisse der Sonderbehördeneingliederung des Jahres 1995: Insbesondere sind die Wasserwirtschaftsämter oftmals in den Umweltämtern der Landkreise aufgegangen. Darüber hinaus haben sich auch teilweise die Aufgabenzuschnitte der eingegliederten Behörden auch durch zusätzliche kommunale Anforderungen verändert.

²⁾ Mittels Innerer Verrechnungen wird die Inanspruchnahme von Querschnittseinheiten und -einrichtungen der Verwaltung wie Personal-, Liegenschaftsverwaltung, Hausdruckerei, Botendienst, Reinigung, Heizung, EDV-Betreuung und -ausstattung etc. den einzelnen Ämtern unter betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten zugerechnet und in Rechnung gestellt. Die Praxis der Inneren Verrechnungen ist in den Landkreisen sehr unterschiedlich ausgeprägt. In den ausgewerteten Haushalten beläuft sich deren Bandbreite von 0 € bis 2.761 Tsd. €. Teilweise wird argumentiert, dass die Einbeziehung von Inneren Verrechnungen zur Bewertung von SoBeG I nicht zulässig sei, da diese Kosten idR sowieso anfallen würden. Dies ist betriebswirtschaftlich nicht haltbar. Aufgrund der großen Bandbreite der in den einzelnen Landkreisen in Ansatz gebrachten Inneren Verrechnungen muss davon ausgegangen werden, dass in den Landkreisen mit einem unterdurchschnittlichen Umfang an Inneren Verrechnungen ein nicht zu vernachlässigender Kostenanteil wie für Heizung, Strom, Gebäudeunterhaltung in den Haushalten den betreffenden Bereichen noch nicht zugeordnet wird und die eigentliche Bilanz eher ungünstiger ausfallen dürfte.

³⁾ Die Fleischschau ist im Ergebnis des Veterinäramtes enthalten.

Vergleich Netto-Aufwand/Kostenersatz Behördeneingliederung '95 in ausgew. Landkreise Basis: Haushaltsplanung 2002 in Tsd. Euro

	Ostalb	Rastatt	Ravensburg	Rhein-Neckar	Sigmaringen ³⁾	Tübingen	Zollernalb
Umweltamt	-2.443	-1.883	0	0	-1.391	-600	0
Wasserwirtschaftsamt	0	0	-1.895	-1.626	0	0	-766
Gesundheitsamt	-1.015	-1.042	-1.129	-2.750	-617	-881	-658
Veterinäramt	-284	-293	-376	-1.100	-109	-201	-267
Zwischensumme I	-3.742	-3.218	-3.400	-5.476	-2.117	-1.682	-1.691
Zuweisungen	2.273	1.806	2.671	4.040	1.352	1.102	1.336
Überschuss(+)/Defizit(-)	-1.469	-1.412	-729	-1.436	-765	-580	-355
darin: Innere Verrechnungen ²⁾	0	633	804	2.671	86	73	73